Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1983)
Heft: 5

Artikel: 20 Jahre Schuetzensektion
Autor: Jud, Hans
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-938314

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

20 JAHRE SCHUETZENSEKTION

Abschlussabend am 11.11.1983 im Rest.Kreuz, Eschen.

Zum Jubiläums-Absenden des 20jährigen Bestehens unserer Schützensektion konnte der Obmann Hans Jud unter den 14 Anwesenden den Initianten und Gründer Josef Baumgartner begrüssen. Speziell begrüsst wurde auch unser ältester Aktivschütze Paul Strub, Jahrgang 1905, aus Schaan, der es fertig brachte, im Obligatrischen die Karte und im Eidg.Feldschiessen sogar das Kranzabzeichen zu erzielen. Bravo! Entschuldigen liess sich Albert Gmür, der am Veteranenschiessen 1983 in Au/SG zum Ehren-Veteran ernannt wurde, sowie eine Delegation der Feldschützen Buchs/Werdenberg und 3 unserer Aktiv-Schützen.

1983 sind neu zu unserer Sektion gekommen: Berchtold Beno, Schaan; Silvani Reto, Triesen; Schwab Bruno, Bendern; Niklaus Lüdi, Eschen. Für 1984 haben sich bereits Mattle Walter und Sem Mario gemeldet.

Von den 19 Anfang Jahr eingetragenen Schützen haben 16 das Feldschiessen und 14 das Obligatorische absolviert. Im Feldschiessen stiessen mit 66 Punkten Werner Güntensperger und im Obligatorischen Hans Wietlisbach mit 100 Punkten zur Spitze vor.

Immer gut beraten und bedient mit

CITY-GARAGE
HARALD FROMMELT AG
VADUZ · TEL. 075/21183 + 25539

PORSCHE Audi

In unserm Vereinsprogramm, das nur noch von 10 Mann vollständig geschossen wurde, konnte Hans Wietlisbach mit 526 Punkten Armin Gmür (523 Punkte) mit nur 3 Punkten Vorsprung auf den Ehrenplatz verweisen. Mit diesem 1. Rang konnte Hans Wietlisbach als 3-maliger Gewinner den Wanderpreis (1979 von Werner Stettler gestiftet) durch den Spender endgültig entgegennehmen. Der 1964 als erster Wanderpreis in Form einer Waadtländer-Zinnkanne (von den damaligen Schützen berappt) ausgesetzt wurde, konnte nun nach 20jähriger Laufzeit dem 8maligen Gewinner Hans Wietlisbach von unserm Gründer Sepp Baumgartner definitiv überreicht werden.

Laut unseren Resultaten im Schiessbericht erzielten von den 14 Teilnehmern im Obligatorischen 11 Anerkennungsurkunden, von den 16 im Feldschiessen erhielten 13 Anerkennungskarten und 12 das Kranzabzeichen.

Der Vorschlag des Obmannes, in Zukunft Wanderpreise fallen zu lassen, an dessen Stelle jährlich kleinere Auszeichnungen für das Vereinsprogramm fest abzugeben, wurde von den Anwesenden begrüsst. Für den Auszeichnungsmodus soll ein neues Reglement erstellt werden, in dem nicht nur die ersten 3 sondern der erste Drittel der Teilnehmer im Vereinsprogramm ausgezeichnet werden sollen. Zudem ist man bei eventuellen Aenderungen im Vereins-Standblatt nicht mehr an Wanderpreis-Limiten gebunden.

Nach dem Verteilen der Ranglisten und Standblätter an die Aktiven würdigte unser Vereinspräsident Werner Stettler unsere Schiess-Tätigkeit und wünschte weiterhin viel Erfolg.

Mit einem kleinen Imbiss, berappt durch die Vereinskasse und dem gespendeten Ehrenwein unseres Ehrenveterans, - besten Dank - wurde nach einigen Orientierungen für 1984 der Abend beschlossen, nicht ohne unserer Stammsektion Feldschützen Buchs/Werdenberg ebenfalls zu danken.

Der Obmann, Hans Jud